



Stadt Essen
Gemarkung Heidhausen
Flur 6.7
Maßstab: 1:500

Bebauungsplan
Spillheide I. Änderung zu Nr. 179
mit Sonderplänen, textlichem Teil und Begründung

1524	1562
1523	1561

Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
Stand vom 18. 6. 1963

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellergeschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- (i. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile)

Für die städtebauliche Planung
Baudirektor: *[Signature]*
Liegenchaftsdirektor: *[Signature]*
Obervermessungsamt: *[Signature]*
Oberstadtdirektor: *[Signature]*

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen

bereits festgesetzt	neue festgesetzt	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs	Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten	Abgrenzung sonstiger Festsetzungen, z. B. Fläche für Flurlücksgrenze	Abgrenzung für Stellplätze, Kinderspielplätze usw. vorgeschlagene neue Flurlücksgrenze
---------------------	------------------	--	---	--	--

Die kartographische Darstellung des gegenwärtigen Zustandes, sowie die geometrische Festlegung und Darstellung des neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.
Essen, den 20. Juni 1963
Stadtvermessungsamt
Obervermessungsamt

Art und Maß der baulichen Nutzung

Wohnbaufläche	WS Kleinsiedlungsgebiet	WR reines Wohngebiet	WA allgemeines Wohngebiet	Gewerbliche Baufläche	GE Gewerbegebiet	GI Industriegebiet
Überbaubare Grundstücksflächen	Mi Mischgebiet	MK Kerngebiet	Sonderbaufläche	SW Wochenendhausgebiet	SO Sondergebiet	

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1962 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 26. 6. 1963 aufgestellt worden.
Essen, den 27. Juni 1963
Der Oberstadtdirektor i. V.
[Signature]
Beigeordneter

Erschließungs- und Verkehrsflächen

Öffentliche Wegeflächen	Stellplatz
Private Wegeflächen	Gemeinschaftsstellplatz
Öffentliche Grünflächen	Gemeinschaftsgarage
Grüingestaltung	Garage
Verbands-Grünflächen	

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1962 durch Beschluß der Rat der Stadt am 11. Juni 1964 aufgestellt worden.
Essen, den 12. Juni 1964
Der Oberbürgermeister
Oberbürgermeister

Sonstige Signaturen

Nachdruck und Vervielfältigungen (einer Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberrechtsgesetzes gerichtlich verfolgt.

Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk hat diesen Bebauungsplan gemäß § 1 Abs. 1 der Verbandsordnung vom 6. Mai 1960 am 7. Okt. 1963 genehmigt.
Essen, den 22. Nov. 1963
Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk I. A.
[Signature]
Vermessungsamt

Im Hinblick auf den Beitrittsbeschluß des Rates der Stadt Essen vom 23. Mai 1973 ist die Genehmigung des Bebauungsplans sowie Ort und Zeit der Auslegung dieses Planes und der Begründung vorseitig erneut gemäß § 18 des Bundesbaugesetzes ortsbüchlich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 22. Juni 1973 bekanntgemacht worden.
Essen, den 25. Juni 1973
Der Oberstadtdirektor i. V.
[Signature]
srat

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 23. Mai 1973, wonach die Genehmigung des Bebauungsplans mit der Genehmigung des Planes verbundenen Auflagen (blau eingetragen) beigefügt wird.
Essen, den 24. Mai 1973
Der Oberbürgermeister





Im Hinblick auf den By-Trittbeschluss des Rates der Stadt Essen vom 23. Mai 1973 sind die Änderungen des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung vorzulegen. Diesem Entwurf gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes sind die Änderungen des Bebauungsplanes vom 22. Juni 1973 bekanntzugeben. Essen, den 25. Juni 1973. Der Oberbürgermeister: *W. Müller*

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluss des Rates der Stadt vom 23. Mai 1973, wonach der/den mit der Genehmigung des Planes verbundenen Auflagen (blaue Eintragung) begetreten wird. Essen, den 24. Mai 1973. Der Oberbürgermeister: *W. Müller*

Der Verbandsdirektor des Stedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk hat diesem Bebauungsplan am 7. Okt. 1963 seine Zustimmung erteilt. Essen, den 22. Nov. 1963. Der Verbandsdirektor des Stedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk I.A. *W. Müller*

Stadt Essen
Gemarkung Heidhausen
Flur 6, 7
Maßstab: 1:500

Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
Stand vom 18. 6. 1963

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellergeschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- (z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile)

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten
- Abgrenzung sonstiger Festsetzungen, z. B. Fläche für Gemeinbedarf
- Flurstücksgrenze
- Abgrenzung für Stellplätze, Kinderspielplätze usw. vorgeschlagene neue Flurstücksgrenze

Art und Maß der baulichen Nutzung

- WS 0,3:0,2
- 0,3 - Geschloßflächenzahl
- 0,2 - Grundflächenzahl
- GI 90,8:0,7
- 90,8 - Baumassenzahl
- 0,7 - Grundflächenzahl

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Offentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Offentliche Grünflächen
- Grüngestaltung
- Stellplatz
- Gemeinschaftsstellplatz
- Gemeinschaftsgarage
- Garage
- Verbands-Grünflächen

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- Straßenbahngleisachse
- Weitere Signaturen siehe Kataster-Vorschriften und Planzeichen VO.

Bebauungsplan
Spillheide I. Änderung zu Nr. 179
mit Sonderplänen, textlichem Teil und Begründung Nr. 241

Für die städtebauliche Planung
Stadtplanungsamt
Baudirektor
Liegenschaftsverwaltung

Die kartographische Darstellung des gegenwärtigen Zustandes sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden durch die Bescheinigung
Essen, den 20. Juni 1963
Stadtvermessungsamt
Obervermessungsamt

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluss des Rates der Stadt vom 26. 6. 1963 aufgestellt worden.
Essen, den 27. Juni 1963
Der Oberbürgermeister
I.V.
Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 23. Dezember 1962 bis 27. Januar 1964 öffentlich ausliegen.
Essen, den 27. Januar 1964
Der Oberbürgermeister
I.V.
Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch den Rat der Stadt am 11. Juni 1964 beschlossen worden.
Essen, den 12. Juni 1964
Der Oberbürgermeister
I.V.
Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 15. 10. 1964 (EG 51/4503) genehmigt worden.
Essen, den 13. 10. 1964
Die Landesbaubehörde Ruhr
I.A.

Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ist im Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 49 vom 28. November 1964 veröffentlicht worden.
Dieser Plan liegt ab 30. November 1964 öffentlich aus.
Essen, den 30. November 1964
Der Oberstadtdirektor
I.V.
Der Oberbürgermeister

W. Müller
Baudirektor

W. Müller
Obervermessungsamt

W. Müller
Der Oberstadtdirektor

W. Müller
Der Oberbürgermeister

W. Müller
Der Oberstadtdirektor

W. Müller
Der Oberbürgermeister